

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **3/4 (1884)**

Heft 5

PDF erstellt am: **17.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schweizerische Bauzeitung

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... „ 20 „ „

Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... „ 16 „ „
sofern beim Herausgeber
abonnirt wird.

Abonnements
nehmen entgegen: Heraus-
geber, Commissionsverleger
und alle Buchhandlungen
& Postämter.

Wochenschrift
für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben

von

A. WALDNER

Claridenstrasse 30. — ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Commissionsverlag von Meyer & Zeller in Zürich.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- & Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studirender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Insertionspreis:

Pro viergespaltene Petitzeile
oder deren Raum Fr. o. 30
Haupttitelseite: Fr. o. 50

Inserate

nimmt allein entgegen:

Die Annoncen-Expedition

von

RUDOLF MOSSE
in Zürich, Berlin, München,
Breslau, Cöln, Frankfurt
a. M., Hamburg, Leipzig,
Dresden, Nürnberg, Stutt-
gart, Wien, Prag, S'ras-
burg i. E., London, Paris.

Bd III.

ZÜRICH, den 2. Februar 1884.

N^o 5.

Diplom für ausgezeichnete Fabrikation von
Micro-Telephonstationen.

Fabrik für elektr. Apparate

USTER-ZÜRICH

(M-194-Z)

Zellweger & Ehrenberg

Lieferantin
der
schweizer.
Telegraphen-
verwaltung



sowie vieler
ausländischer
Verwaltungen
und
Telephon-
gesellschaften.

Dynamo-elektrische Maschinen

für

elektrisches Licht & Kraftübertragung

Edison- und Swan'sche Glühlampen

Telephon-Apparate

aller Art für kleine und grosse Anlagen mit
unübertroffener deutlicher Sprache.

Vernickelung

von

Baufournituren, Fabr- und Reitrequisiten, Waffen,
Instrumenten, Musikinstrumenten und Haushaltssachen.

Electr. Läutwerk und Tableaux für Hôtels und
Privathäuser.

Medizinische und wissenschaftliche Apparate aller Art.

Grosses Lager

in Batterien, Leitungsdrähten, Kabeln, Isolatoren.
Material für Blitzableiter.

Blitzableiterprüfungsapparate.

An der Landesausstellung in Zürich

haben die **Falzziegel** von der

Mechanischen Backsteinfabrik in Zürich

bei der Prüfung durch das Preisgericht betreffend **Wasserdichtigkeit**
und **Bruchfestigkeit** das **beste Zeugnis** erhalten.

DIPLOM

(M 139 Z)

für ihre **hervorragenden** Bestrebungen zur Hebung der Ziegelindustrie;
für ihre Hand- und Maschinensteine von **guter** Festigkeit, die bei den
hellgelben Steinen in wassergesättigtem Zustande **zunimmt**;
für gegen Druck und Wasser **sehr widerstandsfähige** Falzziegel.

Schweizerische Eisenbahnstatistik.

Von dem Drucksachen-Bureau der schweiz. Bundeskanzlei in Bern
kann gegen Baarzahlung bezogen werden (Buchhandlungen und schweiz.
Bahnverwaltungen erhalten Rabatt):

Statistische Mittheilungen über Anlage und Ausrüstung
der schweiz. Eisenbahnen nach dem Bestand auf
Ende 1882, 1. Lieferung

Preis Fr. 3. —

Schweiz. Eisenbahnstatistik für das Jahr 1882, Band X

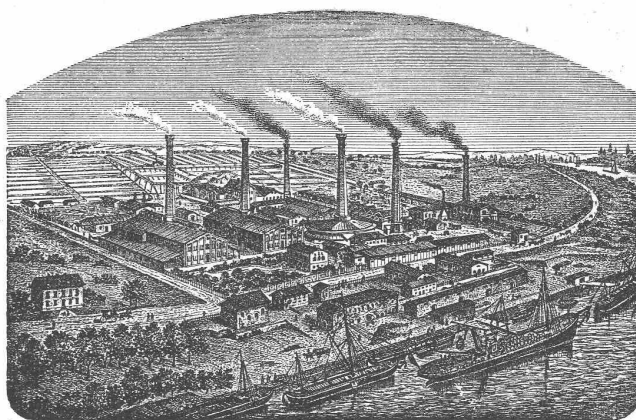
„ „ 4. —

Bern, den 26. Januar 1884.

(M 473 Z)

Schweiz. Eisenbahndepartement.

Die Portland-Cement-Fabrik



Dyckerhoff & Söhne

in Amöneburg b. Biebrich a. Rh. & Mannheim

liefert ihr bewährtes vorzügliches Fabricat in jeder Bindezeit unter
Garantie für höchste Festigkeit und Zuverlässigkeit. — Productions-
fähigkeit der Fabrik: 400 000 Fässer *pro Jahr*. — Niederlagen an allen
bedeutenderen Plätzen.

Medaille, Diplom A, erster Preis für Verdienst-Medaille

Breslau 1869.

Ausgezeichnete Leistung

Wien 1873.

Kassel 1870.

Goldene Medaille

Offenbach a. M. 1879.

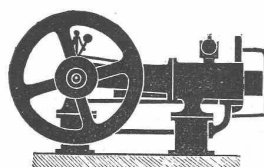
Goldene Medaille

Arnheim (Holland) 1879.

(M-285-Z)

Goldene Staatsmedaille.

Düsseldorf 1880.



Gas-Motoren

von F. Martini & Cie. in Frauenfeld.

Vertreter für die Schweiz:

E. Blum in Zürich

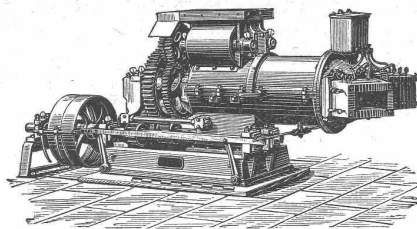
techn. und Patent-Bureau.

Untervertreter gesucht.

(M 292 Z)

C. Schlickeysen,

Berlin S. O., Wassergasse 18

älteste und grösste Specialfabrik für Maschinen zur
Ziegel-, Torf-, Thonwaren- und Mörtelfabrikation

(M 500/12 B)

Pressen für

Ziegel aller Art,
Dach- u. Falzziegel,
Flurplatten,
Pflasterziegel,
Chamotteziegel,
Thonröhren,
Erzpulver,
Holzkohlenbriquettes.

empfiehlt ihre

Thonschneider für

Cement,
Chamotte,
Steingut,
Porzellan,
Eisengiessereien,
chemische Fabriken,
Töpfereien,
Braunkohlenziegel.

Ostermundiger Steinbruch-Gesellschaft.

Blau-graue und gelb-graue Bernersandsteine.

Lieferung von roh bossierten Stücken zu allen Maassen. — Uebernahme für das Behauen der Steine nach Plänen und Detailzeichnungen. — Bruchbetrieb im Grossen mit fahrenden Dampfkrahnen. — Compacte schichtenlose Felsenhöhe von 50 Meter. — Bahnanlage in den Brüchen selbst in Verbindung mit den Steinhauerplätzen und der S. C. B. Station mit eigenem Locomotivbetrieb.

(M 143-Z)

Abgabe von Wasserkraften.

Die Einwohnergemeinde Thun (Schweiz) ist im Falle, von ihrer neu erstellten, in unmittelbarer Nähe des Bahnhofes gelegenen, Turbinenanlage von circa 100 Pferdestärken grössere und kleinere Kräfte mittelst Drahtseil unter sehr günstigen Bedingungen auf beliebig lange Zeiten miethsweise abzugeben. Günstige Gelegenheit für Landerwerb in unmittelbarer Nähe. Billige Arbeitskräfte am Platze. Jede weitere Auskunft ertheilt

(M 414 Z)

Die Verwaltung des Wasserwerks Thun.

Parquet- & Holzwaaren-Fabrik Oberreitnau bei Lindau i/B.
liefert Parqueten, Zimmervertäfelungen, vollständige Pavillons, Zeichen-Utensilien etc. Solideste Ausführung, billigste Preise. Preislisten franco gegen franco. (M 2896 M)

Der**Augenblicks-Copist**

(D. R. Patent A.)

neueste einzige Erfindung zum Vervielfältigen von Schriften, Zeichnungen, Noten etc., sowie auch von Plänen, Zeichnungen, die auf **Metallplatten** gefertigt sind. Porto-Gemäßigung als Druckfachen. Apparate von 8 Mark an inkl. sämtlichem Zubehör. Prospekt, Druckproben gratis und frei.

Sittau i. S. **Carl Dammann.**

(M Dr 396 Z)

Differential-Flaschenzüge

(Weston's Patent)

durch neue Kettenführung
wesentlich verbessert

Der Anzug darf in beliebigem Winkel, selbst horizontal stattfinden, ohne dass sich die Kette in Folge von Verdrehung stecken kann.

G. L. TOBLER & Cie.

(M 142 Z) in St. Gallen.

Riunione Adriatica di Sicurtà

Versicherungsgesellschaft gegen Feuerschaden.

Gegründet im Jahre 1838 in Triest.

Grundkapital	Fr. 8,250,000. —
Kapitalreserve	„ 1,189,817. —
Prämienreserve in allen Branchen	„ 27,526,262. —
Prämien-Einnahme für Elementar-Versicherungen im Jahre 1881	„ 17,076,700. —
Seit Bestehen der Gesellschaft bezahlte Schäden	„ 258,137,518. 92

Zum Abschlusse von Versicherungen empfiehlt sich den HH. Fabrikanten und Industriellen zu *festen und billigsten Prämien*, sowie *loyalsten Bedingungen*

die Hauptagentur für den Ct. Zürich:

J. Rud. Peyer, Schifflande 32¹, Zürich.

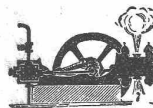
(M 459 Z)

**Beste Dampfpumpen**

stehender & liegender Systeme.

Vielfach prämiert. (M 148 Z)

Grösste Auswahl von Modellen.

**Höchste Leistungsfähigkeit garantiert.****Feinste Ausführung.****60** Stück an eine Bergwerksverwaltung,**48** „ „ „ chem. Fabrik geliefert.**Klein, Schanzlin & Becker****Frankenthal ((Rheinpfalz)).****Für Brückenbauer.**

Die Firma **G. Ott & Co.** in Liquidation, in Bern, bietet hiemit ihr gesamtes Inventar zum Verkaufe aus. Es werden Angebote auf das Ganze sowohl, als auf einzelne Partien und Stücke entgegengenommen. Das Inventar enthält namentlich: 1 Brückenwaage mit Krahnengestell und Zubehörden, 1 Dampfmaschine mit Kessel und Wasserreservoir, Locomobil und Transmission, diverse Stanzmaschinen, Walzmaschinen, Bohrmaschinen, Kaltsägen, Schraubenschneidmaschinen, Schmied-, Schlosser- und Nietwerkzeuge, Feldschmieden, Schraubstöcke, Winden, Flaschenzüge, Brückenschiebapparat, Laufkahn, Luftschleusen und Compressoren für pneumatische Fundationen. Materialien, wie Gerüstschrauben, Klammern, Nieten etc. etc., überhaupt Maschinen, Werkzeuge und Materialien, welche zum Brückenbau in Ober- und Unterbau nothwendig sind.

Auskunft ertheilen die Herren Ingenieur **Moriz Probst** und Notar **R. Häggi** in Bern. (M 138 Z)

Submissions-Anzeiger.

Termin	Behörde	Ort	Gegenstand
6. Febr.	Baudepartement	Basel	Herstellung eines Betoncanals zwischen der neuen Irrenanstalt und der Vogesenstrasse.
6. Febr.	General-Direction der Ver. Schweizerbahnen	St. Gallen	Erdarbeiten für die Erweiterung des Bahnhofes Sargans. Näheres auf dem Bureau des Bahn-Ingenieurs.
7. Febr.	Strassen- u. Baudepartement (Braun)	Frauenfeld	Erd- und Wuhrarbeiten auf dem Gebiete der Wuhrcorporation Erzenholz-Horgenbach.
10. Febr.	Baureferent (Martin-Meister)	Opfertshofen (Ct. Thurgau)	Herstellung einer circa 650 m langen Wasserleitung von gusseisernen Röhren.
14. Febr.	Baucommission	Arbon (Ct. Thurgau)	Verschiedene Bauarbeiten für das neu zu erstellende Armenhaus in Arbon. Näheres bei dem evang. Pfarramte daselbst.
15. Febr.	Brunnengenossenschaft	Oetikon-Stäfa	Verschiedene Bauarbeiten: 1. Erstellung der Brunnenleitung von der Brunnenstube im Gheimos bis zum Gründer-Kirchweg in die alte, schon bestehende gusseiserne Leitung. 2. Erd- und Sprengarbeit im Lande des Herrn H. Ryffel im Grund. 3. Cementarbeit (Beton) des Reservoirs.
16. Febr.	Baudepartement	Basel	Schreiner-, Schlosser- und Malerarbeiten zum St. Alban Primarschulhause an der Seevogelstrasse.